

Jahresbericht 2024

Verein Raum für Geschwister VRG Schweiz



*«Der Verein hat den Zweck,
Geschwister von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
mit einer Krankheit oder Behinderung zu unterstützen.»*

Geschwisterkinder im Fokus: Vom Wandel, neuen Angeboten und Forschungsergebnissen

Rückblick auf ein bewegtes Jahr

Nachdem die Geschäftsstelle des Verein Raum für Geschwister seit 2021 im Mandat von der Stiftung Kifa Schweiz geführt wurde, stand im ersten Quartal 2024 fest, dass die Stiftung das Mandat infolge Reorganisation per Mitte Jahr niederlegen würde. In der Folge beschäftigte sich der Vorstand intensiv mit der Neugestaltung der Geschäftsstelle von der Administration, über die Finanzen bis zur Mittelbeschaffung sowie mit der Anschaffung von notwendiger Infrastruktur und machte sich auf die Suche nach passenden Lösungen. Dank einem grossen Zusatz-Effort der Vorstandsmitglieder konnten für einige Bereiche gute Lösungen gefunden werden, für andere sind sie noch in Erarbeitung.

Neue Angebote für Erwachsene

Das Jahr 2024 starteten wir mit gleich zwei neuen, zusätzlichen Angeboten. Ende Januar fand der erste *Workshop für erwachsene Geschwister* in Wildhaus statt. Unter der Leitung von Barbara Pacht-Eberhart, Schreibtherapeutin und Buchautorin, entdeckten die sechs Teilnehmenden auf lustvolle und tiefgründige Weise die eigene Biografie.

Im März fanden zwei Kurse zum Thema «*Beistandschaft für erwachsene Geschwister*» in Olten und Winterthur statt. Diese waren es dann auch, welche das Interesse der Neuen Oltner Zeitung NOZ für ein Interview auf der Titelseite weckten.

Es folgten im Mai die Mitgliederversammlung und im November der 6. Weiterbildungstag zum Thema: «*Wie können wir junge Geschwister in ihrer individuellen Familiensituation optimal begleiten und fördern?*». Sowohl die Mitgliederversammlung, welche seit Corona online stattfindet, wie auch der 6. Weiterbildungstag waren gut besucht. Insbesondere das Referat von Sarah Zanoni, Pädagogische Psychologin, Sonderpädagogin und Jugendcoach mit eigener Praxis, stiess auf grosses Interesse bei Fachpersonen und Eltern.



(im Bild links, Barbara Pacht bei der Leitung des Workshop erwachsene Geschwister; im Bild rechts: Kurs Beistandschaft in Olten)

Geschwistergruppe in der Region Basel-Landschaft ist sehr beliebt

Die im Frühjahr 2023 in Zusammenarbeit mit der Stiftung ptz als Pilotprojekt gestartete Geschwistergruppe Nord traf sich unter der Leitung von Annette Seiler, Fachperson Geschwister und heilpädagogische Früherziehung, bis im Herbst 2024. Im Anschluss folgte die Auswertung

des Pilotprojekts. Bereits Anfang 2024 zeichnete sich weiterer Bedarf für den Austausch von Geschwisterkindern unter ihresgleichen im geschützten Rahmen ab. So startete im unteren Baselbiet im Herbst 2024 eine neue Gruppe. Aus Ressourcengründen pausierte die Gruppe, welche im Rahmen des Pilotprojekts in Liestal entstanden ist.

«Unsere Tochter P. (Jg. 2014) durfte von Juni 2023 bis Oktober 2024 in der Geschwistergruppe in Liestal mitmachen und sie hat es geliebt! Die Treffen waren für sie immer ein Highlight und haben ihr sehr viel Spass gemacht. Es war ein geschützter Raum, wo die teilnehmenden Kinder frei erzählen durften, was sie belastet und was manchmal auch einfach sehr nervt, wenn man ein Geschwister mit einer Krankheit und/oder Behinderung zuhause hat. Das war sehr wertvoll für P. und sie kam jedes Mal mit strahlenden Augen nach Hause. Wir würden uns für alle Kinder in ähnlichen Situationen sehr freuen, wenn die Treffen weitergeführt werden könnten.»

(Statement von Eltern einer Teilnehmerin)

Erster Schweizer Lehrgang Fachperson Geschwister ein Erfolg

Am Freitag, 29. November startete in Olten der schweizweit erste Lehrgang Fachperson Geschwister, Teil 1, an drei Tagen. Mit dabei waren 11 Teilnehmende aus der Heilpädagogik, der Kunsttherapie, der Sozialen Arbeit, der Sozialpädagogik, der Pflege und Psychologie. Für Teil 2 des Lehrgangs treffen sich die Teilnehmenden im Frühsommer 2025 zwei Tage online. Die Durchführung des Lehrgang Fachperson Geschwister erfolgte unter der Leitung von Cornelia Mackuth-Wicki in Zusammenarbeit mit Marlene Förderer vom Institut für Sozialmedizin in der Pädiatrie Augsburg (ISPA).



Die Gesamtergebnisse der ersten Schweizer Geschwisterstudie sind da!

Besonders freuen wir uns über den Abschluss der ersten Schweizer Geschwisterstudie im 2024. Die Forschungsergebnisse sind die Basis für die Weiterentwicklung der Angebote und den Ausbau der Aktivitäten des Vereins Raum für Geschwister. Unter anderem ist der Start der Geschwistergruppe in der Region Basel-Landschaft im 2023 eine Antwort auf die Ergebnisse des ersten und zweiten Studienteils. Der Fokus des dritten, qualitativen Forschungsteils liegt auf der Identifikation von Ressourcen und Belastungen und dem damit zusammenhängenden Unterstützungsbedarf der Geschwister. Die identifizierten Ressourcen und Belastungen zeigen eindrücklich, dass viele Geschwister gestärkt aus der Situation herausgehen, jedoch genau so viele zusätzliche Unterstützung bräuchten um mit der speziellen Situation, die sie ein Leben lang begleitet, ressourcenfördernd umgehen zu können. So sind die aus den Ergebnissen des dritten Studienteils abgeleiteten Handlungsempfehlungen für uns und Fachpersonen sowie Personen aus dem sozialen Umfeld von betroffenen Geschwistern besonders wertvoll.



Die Ergebnisse der Geschwisterstudie stehen seit 31. März 2025 auf der Website zur Verfügung.

Nachdem in den vergangenen Jahren die Weiterentwicklung und Professionalisierung des Vereins im Zentrum standen, galt es per 1. Juli 2024 nicht nur die Führung der Geschäftsstelle inklusiv der dafür notwendigen Infrastruktur aufzugleisen, sondern gleichzeitig die Finanzierung des VRG sicherzustellen, die laufenden und bereits geplante Projekte wie die Durchführung des ersten Lehrgangs Fachperson Geschwister umzusetzen.

Mit Freude darf ich hier berichten, dass uns dies gelungen ist, und zwar so gut, dass wir auch im 2024 einige Neumitglieder begrüßen durften. Per 31.12.2024 zählte der VRG total 39 Mitglieder (24 Einzelpersonen und 15 Organisationen). Mit weiteren Organisationen ist der VRG partnerschaftlich verbunden.

Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem Verlust von CHF -7'019.72. Das ist, angesichts der im Rahmen der Neuorganisation der Geschäftsstelle anfallenden, nicht geplanten, zusätzlichen Kosten, die der VRG zu bewältigen hatte, ein positives Ergebnis. Trotzdem gilt es, im 2025 die Weichen für eine langjährig, gesicherte Finanzierung zu stellen.

Die Mitglieder nahmen Anfang Mai rege an der Mitgliederversammlung teil und genehmigten unter anderem den Jahresbericht 2023 sowie die Jahresrechnung 2023 und nahmen Kenntnis vom Budget 2024.

Meinen langjährigen Vorstandskolleginnen sowie Brigitte Felder und unserer Revisorin Katja Husmann danke ich herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz, die Unterstützung und die unkomplizierte Zusammenarbeit. Ebenso gilt allen Mitgliedern, Partnerinnen und Partnern sowie Geldgeberinnen und Geldgebern, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben, ein grosses DANKESCHÖN.

Für den VRG im April 2025



Theresia Marbach-Jund, Präsidium

Zahlen & Fakten

Verein Raum für Geschwister

- Gründung am 31. Januar 2013 in Olten
- Mitglied sind 15 Mitgliedorganisationen und rund 30 Einzelpersonen. Darunter Elternvereinigungen, Fachorganisationen, Heilpädagogische Institutionen sowie erwachsene Geschwister, Eltern und Fachpersonen aus Heilpädagogik, Sozialarbeit, Pflege, etc..



Betroffene Geschwister im Kindesalter in der Schweiz

- Anzahl Geschwister in der Schweiz unklar, jedoch mindestens 24'000¹
- Anzahl Geschwister von Kindern und Jugendlichen mit palliativem Versorgungsbedarf liegt bei rund 15'000 Schwestern und Brüdern.²

Übersicht Aktivitäten 2024

Aktivität	Termin / Zeitraum	Zielgruppe (E, J, K, FP, Eltern)	Anzahl TN	Startjahr
Veranstaltungen				
Workshop Erwachsene autobiografische Arbeit	Januar 2024	E	6	2024
Kurs Beistandschaft <i>Olten</i> <i>Winterthur</i>	März 2024	E	11 7	2024
6. Weiterbildungstag	November 2024	FP, Eltern	35	2019
Lehrgang Fachperson Geschwister	November 2024 (Teil 1) und Juni 2025 (Teil 2)	FP Heilpädagogik, Sozialpädagogik, Soziale Arbeit und Pflege	11	2024
Angebote				
Zeit schenken	Ganzjährig	K	22-35	2018
Geschwistergruppe 1	Juni 2023 bis Okt. 2024	K	4	2023
Geschwistergruppe 2	Okt. 2024 bis noch offen	K	4 - 5	2024
Fachreferate				
Cystische Fibrose Region BL	2024	Eltern		2024
Fachstelle Hindernisfrei Bauen Luzern	2024	FP		2024
Verein				
Mitgliederversammlung	Mai 2024	FP und Mitglieder	20-30	2013

Legende Zielgruppe:

E = Erwachsene / J = Jugendliche / K = Kinder

FP = Fachperson / Eltern

Übersicht geplante Aktivitäten 2025

In Planung oder bereits geplant				
Geschwistergruppe 1 -> wieder aufnehmen	möglichst bald	FP, Eltern	4	2023
Geschwistergruppe 2 -> fortführen	möglichst lange		4-5	2024
Geschwistergruppe 3 -> starten	Sept. 2025		4-5	
NEU: Geschwistertag	2026	J	50-75	2026
Workshop junge Erwachsene (autobiografische Arbeit)	Januar 2026	E	6	2024
Kurs Beistandschaft <i>Olten</i> <i>Winterthur</i>	2026 oder 2027	E	30-35	2024
7. Weiterbildungstag	November 2025	FP, Eltern	40-50	2019
Lehrgang Fachperson Geschwister	November 2024 (Teil 1) und Juni 2025 (Teil 2)	FP Heilpädagogik, Sozialpädagogik, Soziale Arbeit und Pflege	11	2024
Fachreferate				
Schweiz. Glasknochenvereinigung SVOI	August 2025	Eltern, E		
Blindenschule Zollikofen	September 2025	Eltern		
Verein				
Mitgliederversammlung	Mai 2025	FP und Mitglieder	20-30	2013

Legende Zielgruppe:

E = Erwachsene / J = Jugendliche / K = Kinder
FP = Fachperson / Eltern

¹Anzahl Geschwister von Menschen mit schwerer Krankheit oder Behinderung

Die genaue Bezifferung von Betroffenen in der Schweiz scheint unmöglich. Detaillierte Zahlen zur Geschwisterthematik wurden bisher nicht erhoben und können nur ansatzweise aus bestehenden Datengrundlagen geschätzt werden. Rund 54'000 Kinder bis 14 Jahre sind von einer körperlichen oder geistigen Einschränkung betroffen, 10'000 davon von einer schweren. Die Statistik besagt, dass 50 Prozent der Kinder mit Geschwistern leben. Entsprechend kann davon ausgegangen werden, dass eine nicht unbedeutende Zahl von Kindern mit Geschwistern mit Behinderung leben (mindestens 24'000). Hinzu kommen Kinder, welche schwer erkrankte Geschwister haben. Über 38'000 Kinder zwischen 10 und 14 Jahren sind «Young Carers», übernehmen also die Pflege oder Fürsorge für Familienmitglieder.

²Anzahl Geschwister von Kindern und Jugendlichen die Palliative Care benötigen

Gemäss Schätzungen gibt es in der Schweiz rund 10'000 lebenslimitierend erkrankte oder beeinträchtigte Kinder mit palliativem Versorgungsbedarf. Das bedeutet, dass wenn wir von einem Durchschnitt von 1 – 2 Geschwisterkindern ausgehen, die Anzahl für betroffene Geschwister rund 15'000 betragen würde.

Anhang:

- *Interview NOZ*
- *Jahresrechnung 2024*

Unterstützung für Geschwister von beeinträchtigten Menschen

Von David Annaheim

Kinder mit einer Krankheit oder Behinderung stellen den gewohnten Alltag ihrer Eltern und Geschwister auf den Kopf – ein Leben lang, auch dann wenn sie längst erwachsen sind. Der Verein Raum für Geschwister (VRG) Schweiz mit Sitz in Olten setzt sich für die Anliegen der Geschwister von Menschen mit Beeinträchtigung oder schwerer Erkrankung ein.

Region 2013 wurde der Verein Raum für Geschwister (VRG) Schweiz ins Leben gerufen. Eine wichtige Rolle spielten dabei pro pallium, die Schweizer Palliativstiftung für Kinder und junge Erwachsene, sowie die Stiftung Kifa Schweiz, welche Säuglinge, Kinder und Jugendliche mit einer gesundheitlichen Beeinträchtigung pflegt und deren Angehörige entlastet. «Aktuell besteht der Verein aus rund 30 Mitgliedern, wobei es sich bei der Hälfte um Fachorganisationen oder Elternvereinigungen handelt. Die andere Hälfte besteht aus Fachpersonen, betroffenen Geschwistern oder Eltern von beeinträchtigten Kindern», erklärt Vereinspräsidentin Theresia Marbach.



Theresia Marbach, Präsidentin vom Verein Raum für Geschwister.

Bilder: zvg



Gesellschaft und Politik sollen für die besondere Situation der Geschwister von Menschen mit Krankheit oder Behinderung besser sensibilisiert werden.

Das Ziel des Vereins: Das Kompetenzzentrum für die Geschwister von schwer kranken oder behinderten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in der Schweiz werden. Auf verschiedenen Ebenen soll auf die Geschwisterthematik aufmerksam gemacht, Verständnis geschaffen und Betroffene in ihren Ressourcen und Potenzialen gestärkt werden. Um dies zu erreichen, wurden die Leistungen des Vereins in den vergangenen Jahren in drei Bereiche gegliedert: Angebote für Betroffene, eine Online-Informationenplattform sowie Forschungsarbeit.

In der Wahrnehmung von den Bedürfnissen der Geschwister hinke man dem Vorbild Deutschland gemäss Theresia Marbach einige Jahre hinterher. Dort können sich Fachkräfte mit sozialem, pädagogischem oder psychologischem Hintergrund zur «Fachkraft Geschwister» weiterbilden lassen. Dabei werden konkrete Handlungs- und Gestaltungskompetenzen für die praktische Umsetzung der Geschwisterbegleitung sowie theoretisches Basiswissen erlernt. Diese Weiterbildung möchte der Verein in den kommenden Jahren auch in die Schweiz holen.

Studie nähert sich dem Abschluss

Im Sommer 2020 wurde die Umsetzung der schweizweit ersten Studie zur Thematik der Geschwister von Menschen mit Beeinträchtigung oder chronischer Krankheit durch den Verein bei der Hochschule Luzern Soziale Arbeit HSLU in Auftrag gegeben. «Aus den bisherigen Resultaten scheint sich jenes zu bestätigen, was wir auch in der Praxis erleben», so Theresia Marbach. «Die Bedürfnisse der Kinder sind oft recht simpel. Sie wollen gehört werden. Sie wollen eigenen Hobbys nachgehen oder einfach Zeit mit der Mutter und dem Vater ohne das beeinträchtigte Geschwister verbringen. Betroffene Geschwister übernehmen oftmals früh viel Verantwortung für ihre beeinträchtigten Geschwister – viele gehen gestärkt aus der Situation, für einige ist es eine Belastung – alle begleitet dieser Umstand ein Leben lang.»

Zeit schenken für Geschwister

In Zusammenarbeit mit der Stiftung Kifa Schweiz lancierte der VRG deshalb das Projekt «Zeit schenken». Dieses ermöglicht es Eltern, Zeit mit den Geschwisterkindern zu verbringen, während das beeinträchtige Kind von einer durch Spenden finanzierten Pflegefachperson betreut wird. «Ziel ist es, das Angebot weiter auszubauen und auch die Finanzierung zu sichern, damit in Zukunft mehr Geschwister und Eltern davon profitieren können», hält Theresia Marbach fest. Die Kinder würden teils unterschiedlich auf das Angebot reagieren. «Es gibt jene Kinder, welche sagen: «Hey, super». Handkehrum gibt es aber auch jene, die zuerst lernen müssen zu akzeptieren, dass es in Ordnung geht, wenn das beeinträchtigte Geschwister auch mal nicht dabei ist und an eine Pflegefachperson übergeben wird. Teilweise müssen sogar die Eltern Überzeugungsarbeit leisten, damit die Kinder Zeit für sich in Anspruch nehmen.»

trächtigte Kind von einer durch Spenden finanzierten Pflegefachperson betreut wird. «Ziel ist es, das Angebot weiter auszubauen und auch die Finanzierung zu sichern, damit in Zukunft mehr Geschwister und Eltern davon profitieren können», hält Theresia Marbach fest. Die Kinder würden teils unterschiedlich auf das Angebot reagieren. «Es gibt jene Kinder, welche sagen: «Hey, super». Handkehrum gibt es aber auch jene, die zuerst lernen müssen zu akzeptieren, dass es in Ordnung geht, wenn das beeinträchtigte Geschwister auch mal nicht dabei ist und an eine Pflegefachperson übergeben wird. Teilweise müssen sogar die Eltern Überzeugungsarbeit leisten, damit die Kinder Zeit für sich in Anspruch nehmen.»

Kurs: «Beistandschaft für erwachsene Geschwister»

Der VRG bietet im März einen Kurs zum Thema «Beistandschaft für erwachsene Geschwister» an. **Wann:** 6. März 2024 von 16 bis 19 Uhr. **Wo:** im Kino Capitol in Olten.

Mit Martin Boltshauser, Leiter Rechtsdienst procap. Anschliessend Film «Unsere besonderen Brüder» und Apéro mit Austauschmöglichkeit. Anmeldungen nimmt der Verein gerne per E-Mail an info@geschwisterkinder.ch entgegen. Weitere Kurs-Infos entnehmen Sie dem nebenstehenden QR-Code:



Informationen zum Verein:

www.geschwisterkinder.ch

Spenden an:

Postkonto 60-633143-1

CH27 0900 0000 6063 3143 1

Bilanz per 31.12.2024 (CHF)

Verein Raum für Geschwister (VRG) Schweiz

Nummer	Beschreibung	Saldo
AKTIVEN		
1	Aktiven	14'353.04
10	Umlaufvermögen	14'353.04
100	Flüssige Mittel	14'323.04
1010	Post	14'323.04
1030	Spendenkonto bei Kifa	0.00
110	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	30.00
1100	Forderungen (Debitoren)	30.00
1108	Kontokorrent TWINT	0.00
130	Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.00
1300	Bezahlter Aufwand des Folgejahres	0.00
PASSIVEN		
2	Passiven	21'372.76
20	Kurzfristiges Fremdkapital	548.10
200	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	548.10
2000	Verbindlichkeiten (Kreditoren)	548.10
220	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	0.00
230	Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen	0.00
2300	Noch nicht bezahlter Aufwand	0.00
24	Langfristiges Fremdkapital	28'331.12
270	Fondskapital	28'331.12
2700	Fonds Zeit schenken	0.00
2701	Fonds Geschwistergruppe	7'907.48
2702	Fonds Workshop Erwachsene	682.13
2703	Fonds Kurs Beistandschaft	0.00
2704	Fonds Erfahrungs- und Vernetzung	0.00
2705	Fonds Weiterbildungstag	2'534.08
2706	Fonds Lehrgang Fachperson Geschwister	14'521.22
2707	Fonds Fachreferate	2'686.21
2708	Fonds Fachexpertise und Netzwerk	0.00
28	Eigenkapital	-7'506.46
280	Grund-, Gesellschafter- oder Stiftungskapital	5'000.00
2810	Vereinskapital	5'000.00
290	Reserven und Jahresgewinn oder Jahresverlust	-12'506.46
2970	Gewinnvortrag oder Verlustvortrag	-12'506.46
2979	Jahresgewinn oder Jahresverlust	0.00
Verlust		-7'019.72

Erfolgsrechnung 01.01.2024 - 31.12.2024 (CHF)

Verein Raum für Geschwister (VRG) Schweiz

Nummer	Beschreibung	Saldo
BETRIEBLICHER ERTRAG AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN		
3	Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	151'151.32
34	Dienstleistungserlöse	2'020.00
341	Beiträge Mitglieder	2'020.00
3410	Mitgliederbeiträge Aktive	2'020.00
36	Übrige Erträge	149'127.82
362	Erträge aus Spenden	29'565.88
3620	freie Spenden	29'565.88
3625	Ertrag Forschung	36'000.00
363	Erträge Angebote Kinder	28'142.24
3632	Ertrag Zeit schenken	18'142.24
3633	Ertrag Geschwistergruppe	10'000.00
364	Erträge Angebote Erwachsene	6'744.18
3640	Ertrag Workshop Erwachsene	6'744.18
3641	Ertrag Kurs Beistandschaft	0.00
3642	Ertrag Erfa und Vernetzung	0.00
365	Erträge Angebot Fachpublikum / Netzwerk / Fachexpertise	48'675.52
3650	Ertrag Weiterbildungstag	7'620.64
3651	Ertrag Lehrgang Fachperson Geschwister	37'166.30
3652	Ertrag Fachreferate	3'888.58
3653	Ertrag Fachexpertise	0.00
3660	Fondsentnahme	0.00
38	Erlösminderungen	3.50
3821	TWINT-Gebühren	3.50

AUFWAND ANGEBOTE

4	Aufwand Angebote	127'789.61
46	Aufwand Angebote	127'789.61
463	Aufwand Angebote Kinder	56'663.58
4631	Aufwand Forschung	36'131.95
4632	Aufwand Zeit schenken	18'142.24
4633	Aufwand Geschwistergruppe	2'389.39
464	Aufwand Angebot Erwachsene	13'414.83
4640	Aufwand Workshop Erwachsene	6'062.05
4641	Aufwand Kurs Beistandschaft	6'999.74
4642	Aufwand Erfa und Vernetzung	353.04
465	Aufwand Angebot Fachpublikum / Netzwerk / Fachexpertise	29'380.08
4650	Aufwand Weiterbildungstag	5'393.19
4651	Aufwand Lehrgang Fachperson Geschwister	22'784.52
4652	Aufwand Fachreferate	1'202.37
4653	Aufwand Fachexpertise	0.00
466	Projektentwicklung	0.00
4660	Projektentwicklung	0.00
4670	Fondszuweisung	28'331.12

PERSONALAUFWAND

Erfolgsrechnung 01.01.2024 - 31.12.2024 (CHF)

Verein Raum für Geschwister (VRG) Schweiz

Nummer	Beschreibung	Saldo
5	Personalaufwand	17'029.58
54	Personalaufwand Dienstleistungen	17'029.58
549	Leistungen Dritter Dienstleistungen	17'029.58
5490	Personalkosten Administration Organisation	7'181.04
5491	Personalkosten Administration Verein	9'848.54

SONSTIGER BETRIEBSAUFWAND

6	Sonstiger Betriebsaufwand	13'351.85
65	Verwaltungs- und Informatikaufwand	9'201.91
650	Verwaltungsaufwand	9'201.91
6510	Telefon, Internet, IT	2'682.95
6513	Porti	40.00
6520	Beiträge, Spenden, Mittelbeschaffung	2'189.20
6530	Buchführungs-/Beratungsaufwand	1'009.91
6540	Aufwand, Entschädigungen und Spesen Vorstand	3'279.85
66	Werbeaufwand	3'961.95
660	Werbeinserate, elektronische Medien	3'466.30
6600	Kommunikation Verein allgemein	3'466.30
661	Werbedrucksachen, Werbematerial, Reklameartikel, Muster	495.65
6610	Werbedrucksachen, Werbematerial	495.65
67	Sonstiger betrieblicher Aufwand	94.36
670	Sonstiger Aufwand	94.36
6700	Sonstiger Aufwand	94.36
69	Finanzaufwand und Finanzertrag	93.63
690	Finanzaufwand	93.63
6940	Bankspesen	93.63

Verlust **-7'019.72**
